

Benutzerhandbuch  
Parameter für Motorzylinder  
Version 2.3

# EMZY - 2 A/2

Elektronischer  
Motorzylinder



Die in diesem Dokument enthaltene Information kann ohne Vorankündigung geändert werden und stellt keine Verpflichtung seitens der EVVA-Werk GesmbH. & Co.KG. dar. Die Software, die in diesem Dokument beschrieben ist, wird unter einer Lizenzvereinbarung und einer Geheimhaltungsvereinbarung zur Verfügung gestellt. Die Software darf nur nach Maßgabe der Bedingungen der Vereinbarung benutzt oder kopiert werden. Es ist rechtswidrig, die Software auf ein anderes Medium zu kopieren, soweit das nicht ausdrücklich in der Lizenz- oder Geheimhaltungsvereinbarung erlaubt wird. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der EVVA-Werk GesmbH. & Co.KG. darf kein Teil dieses Handbuches für irgendwelche Zwecke oder in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, mittels Fotokopie, durch Aufzeichnung oder mit Informationsspeicherungs- und Informationswiedergewinnungssystemen reproduziert oder übertragen werden.

© Copyright 1992 - 2000 EVVA-Werk GesmbH. & Co.KG. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft, MS und MS-Dos sind eingetragene Warenzeichen, und Windows ist eine Kennzeichnung der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Hercules ist ein eingetragenes Warenzeichen von Hercules Computer Technology.

IBM, AT und PS/2 sind eingetragene Warenzeichen von International Business Machines, Inc.

Wien, Februar 2000

## **1. Inhaltsverzeichnis**

1. Inhaltsverzeichnis .....	3
2. EVVA Parameter für Motorzylinder Information .....	5
2.1. Über EVVA Parameter für Motorzylinder .....	5
2.2. Hardware und Software-Anforderungen für EVVA Parameter für Motorzylinder.....	5
2.3. Grundkenntnisse für die Arbeit mit EVVA Parameter für Motorzylinder.....	5
2.4. Installation von EVVA Parameter für Motorzylinder .....	6
3. Grundlagen .....	7
3.1. EVVA Parameter für Motorzylinder starten.....	7
3.2. EVVA Parameter für Motorzylinder beenden .....	8
3.3. Das EVVA Parameter für Motorzylinder-Fenster .....	9
3.4. Die Symbolleiste .....	10
3.5. Menüeinträge auswählen .....	11
3.6. Zeitzonen auswählen .....	11
3.7. Zonenanzeige vergrößern .....	12
3.8. Zonenanzeige verkleinern .....	12
3.9. Anzeigefaktor wählen.....	12
3.10. Zonenanzeige auf Normalgröße stellen .....	12
4. Dateifunktionen .....	13
4.1. Datei speichern.....	13
4.2. Datei laden .....	14
4.3. Datei-Info .....	15
4.4. Parameter drucken.....	16
4.5. Drucker einrichten.....	17
5. Parameter einstellen .....	18
5.1. Eingangsparameter einstellen.....	18
5.2. Ausgangsparameter einstellen .....	19
5.3. Funktionsparameter einstellen.....	20
5.4. Zeitparameter einstellen .....	21
6. Zeitzonen definieren.....	23
6.1. Zeitzone neu definieren .....	23
6.2. Zeitzone ändern .....	24
6.3. Zeitzonen löschen.....	24
6.4. Zeitzonen ausschneiden.....	25
6.5. Zeitzonen kopieren .....	25
6.6. Zeitzonen einfügen .....	25
6.7. Kontextsensitives Menü .....	26
7. Kalender bearbeiten.....	27
7.1. Basiskalender auswählen.....	27
7.2. Tage definieren.....	28
8. Datenübertragung zur und von der Steuerung .....	30
8.1. Daten senden .....	30
8.2. Daten empfangen.....	30
8.3. Daten vergleichen.....	31

9. Prüfen und Stellen der Steuerungs-Uhr .....	32
9.1. Uhr prüfen .....	32
9.2. Uhr stellen .....	32
10. Konfiguration von Parameter für Motorzylinder .....	33
10.1. Datenübertragung .....	33
10.2. Automatisch vergleichen .....	33
10.3. Symbolleiste .....	34
10.4. Haarcursor .....	34
10.5. Anzeige .....	34
10.6. Zonenfarbe .....	34
11. Index.....	36

## **2. EVVA Parameter für Motorzylinder Information**

### **2.1. Über EVVA Parameter für Motorzylinder**

EVVA Parameter für Motorzylinder dient zum Einstellen der Parameter eines EVVA Motorzylinders EMZY-2, der mit einer Steuerung A ausgerüstet ist.

Zu jeder Steuerung mit EVVA Parameter für Motorzylinder Software (Version K) wird eine Kennwortdatei mitgeliefert. Beim Start der EVVA Parameter für Motorzylinder Software wird bei angeschlossener Steuerung überprüft, ob der Benutzer berechtigt ist diese Steuerung zu parametrieren. Ist dies nicht der Fall, so startet die EVVA Parameter für Motorzylinder Software ohne der Möglichkeit mit einer Steuerung zu kommunizieren. Mit mehreren Kennwortdateien ist es möglich mit einem Software-Paket alle zugehörigen Steuerungen zu parametrieren.

Zur EVVA Parameter für Motorzylinder Software (Version VP) wird eine Kennwortdatei mitgeliefert. Beim Start der EVVA Parameter für Motorzylinder Software wird überprüft, ob der Benutzer berechtigt ist diese Software zu benutzen. Ist dies nicht der Fall, so startet die EVVA Parameter für Motorzylinder Software nicht. Mit dieser Software ist es möglich beliebig viele Steuerungen zu parametrieren.

Die Einstellung ist auch ohne Anschluß an eine Steuerung möglich und in einer Datei abspeicherbar. Dadurch ist es möglich, die Einstellungen bequem am Schreibtisch zu treffen und erst danach in die gewünschte Steuerung, oder auch in mehrere, zu übertragen.

### **2.2. Hardware und Software-Anforderungen für EVVA Parameter für Motorzylinder**

Um mit EVVA Parameter für Motorzylinder arbeiten zu können, benötigen Sie folgendes:

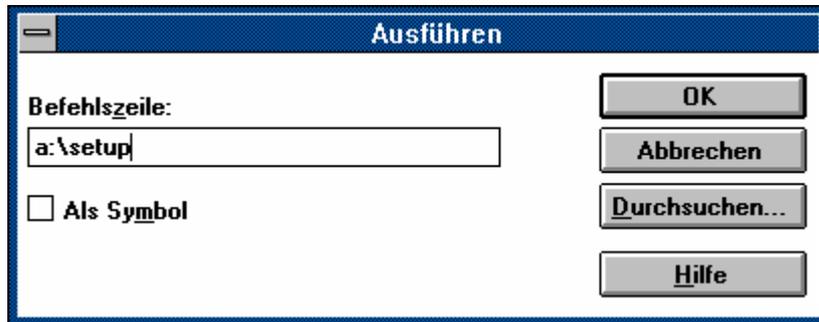
- MS-DOS 3.3 oder höher
- Microsoft® Windows Version 3.1 oder höher
- IBM-kompatibler PC mit mindestens einem 286er-Prozessor (empfohlen 386SX)
- mindestens 2 MByte Arbeitsspeicher
- EGA-, VGA- oder Hercules-Grafikkarte oder ein anderer mit Windows 3.1 kompatibler Grafikkartadapter (empfohlen VGA farbig oder besser)
- eine Festplatte mit mindestens 1 MByte freiem Speicherplatz
- ein Diskettenlaufwerk zum Installieren der Software
- Datenkabel zur Übertragung der Daten an die Steuerung A
- Ein grafikfähiger, von Windows 3.1 unterstützter Drucker, wenn Sie Ausdrücke erstellen möchten.
- Für ein einfaches und rasches Arbeiten wird eine Maus empfohlen, wenn diese auch nicht unbedingt nötig ist.

### **2.3. Grundkenntnisse für die Arbeit mit EVVA Parameter für Motorzylinder**

In diesem Handbuch werden Grundkenntnisse im Umgang mit MS-Windows und einer Maus vorausgesetzt. Informationen darüber enthalten das Windows-Handbuch oder die Windows Online-Hilfe.

## 2.4. Installation von EVVA Parameter für Motorzylinder

Vor der erstmaligen Verwendung von EVVA Parameter für Motorzylinder müssen sie die Software auf Ihrem Computer installieren. Dazu ist es erforderlich, daß MS-Windows auf ihrem Computer bereits läuft.



### So installieren Sie EVVA Parameter für Motorzylinder:

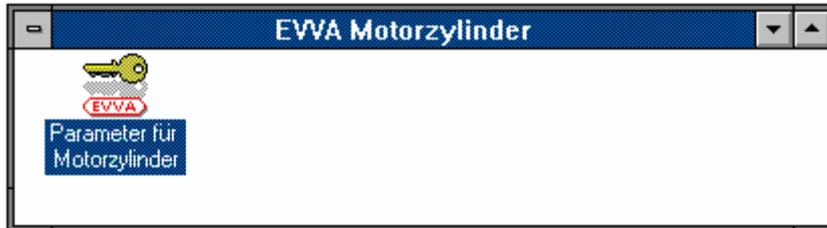
1. Wenn der Windows-Programm-Manager nur als Symbol läuft, dann doppelklicken Sie auf dieses, um das Programm-Manager-Fenster zu erhalten.
2. Wählen Sie **Ausführen** aus dem Menü **Datei**.
3. Geben Sie "A:\SETUP.EXE" oder "B:\SETUP.EXE" ein, je nach ihrem verwendeten Laufwerk.
4. Wählen Sie "OK" oder "Abbrechen".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um EVVA Parameter für Motorzylinder zu installieren.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die Installation von EVVA Parameter für Motorzylinder nicht durchzuführen.
5. Befolgen Sie die Anweisungen des Setup-Programmes.

Sollte die Installation nicht gelingen, so schließen Sie bitte alle laufenden Programme außer dem Programm-Manager und versuchen es erneut.

## 3. Grundlagen

### 3.1. EVVA Parameter für Motorzylinder starten

Um mit EVVA Parameter für Motorzylinder arbeiten zu können, müssen Sie das Programm starten. Dazu ist es erforderlich, daß MS-Windows auf ihrem Computer bereits läuft.



#### **So starten Sie EVVA Parameter für Motorzylinder mit der Maus:**

1. Wenn der Windows-Programm-Manager nur als Symbol läuft, dann doppelklicken Sie auf dieses, um das Programm-Manager-Fenster zu erhalten.
2. Wenn die Programmgruppe, die EVVA Parameter für Motorzylinder enthält, auf Symbolgröße verkleinert ist, dann öffnen Sie die Gruppe durch doppelklicken.
3. Doppelklicken Sie auf das Programmsymbol für EVVA Parameter für Motorzylinder.

#### **So starten Sie EVVA Parameter für Motorzylinder mit der Tastatur:**

1. Wenn der Windows-Programm-Manager nur als Symbol läuft, dann vergrößern Sie ihn.
2. Wenn die Programmgruppe, die EVVA Parameter für Motorzylinder enthält, nicht aktiv ist, dann aktivieren Sie die Gruppe durch Wahl dieses **Gruppennamens** aus dem Menü **Fenster** des Programm-Managers.
3. Aktivieren sie das Symbol für EVVA Parameter für Motorzylinder mit den Cursortasten (Pfeiltasten).
4. Drücken Sie die EINGABE-Taste.

### 3.2. EVVA Parameter für Motorzylinder beenden

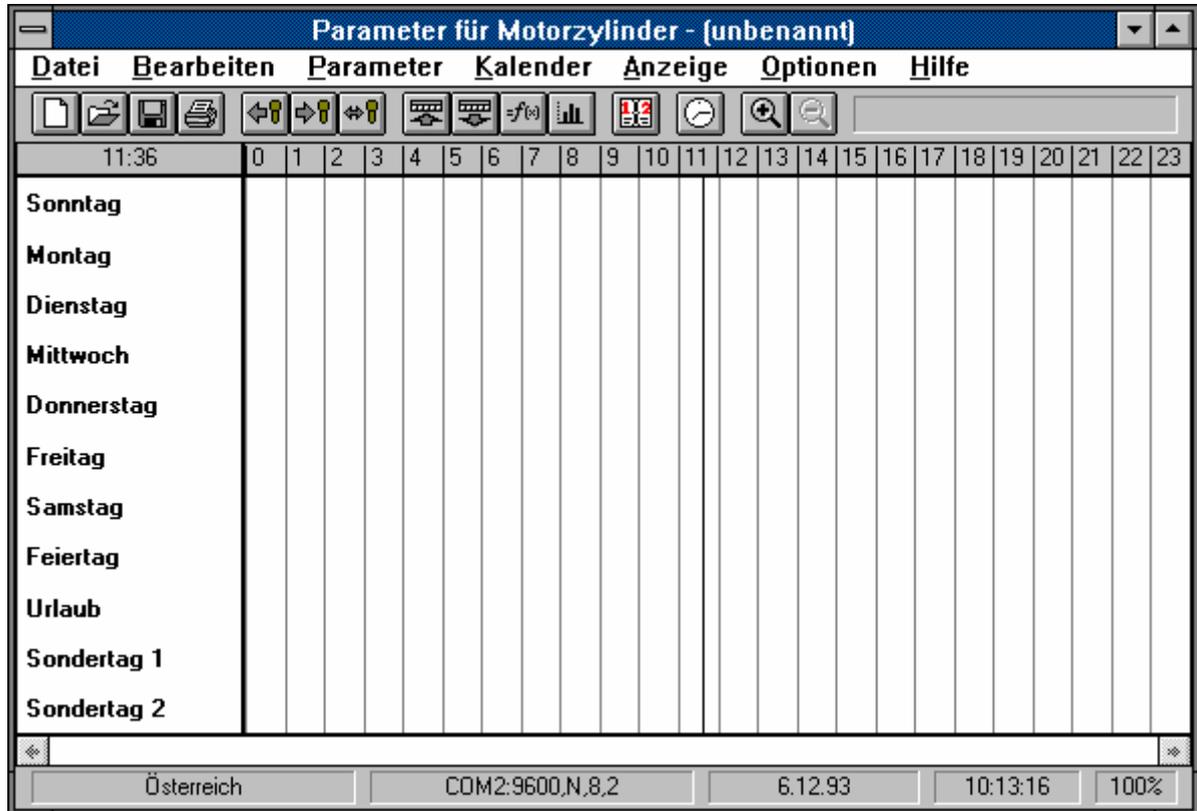
Wenn Sie die Arbeit mit EVVA Parameter für Motorzylinder abgeschlossen haben oder Ihren Computer abschalten wollen, müssen Sie vorher EVVA Parameter für Motorzylinder beenden.

#### So beenden Sie EVVA Parameter für Motorzylinder:

1. Wählen Sie **Beenden** aus dem Menü **Datei**.  
Wenn Sie die Einstellung seit der letzten Speicherung geändert haben, werden Sie gefragt, ob sie die Änderungen speichern möchten. Es gibt drei Wahlmöglichkeiten:
  - **Ja.** Wählen Sie "Ja", um die Änderungen zu speichern und EVVA Parameter für Motorzylinder zu beenden.
  - **Nein.** Wählen Sie "Nein", um die Änderungen zu verwerfen und EVVA Parameter für Motorzylinder zu beenden..
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die Arbeit mit EVVA Parameter für Motorzylinder fortzusetzen.
2. Wählen Sie "Ja", "Nein" oder "Abbrechen".

### 3.3. Das EVVA Parameter für Motorzylinder-Fenster

Das Programm EVVA Parameter für Motorzylinder läuft in einem separaten Fenster unter Windows, welches das folgende Erscheinungsbild hat:



#### Titelzeile

Die Titelzeile zeigt den Programmnamen an und den Dateinamen, unter dem die Einstellungen gespeichert wurden

#### Menüzeile

Die Menüzeile dient zur Auswahl der Befehle in den Menüs.

#### Symbolleiste

Die Symbolleiste dient zum raschen Aufrufen der wichtigsten Befehle mit einem Mausklick.

#### Zonenfenster

Im Zonenfenster werden die definierten Zeitzonen grafisch angezeigt und zum Löschen oder Ändern ausgewählt.

#### Rollbalken

Der Rollbalken dient zum Verschieben des angezeigten Ausschnittes der Zonen im Zonenfenster.

## Statuszeile

Die Statuszeile zeigt zusätzliche Informationen zum Programmstatus an.

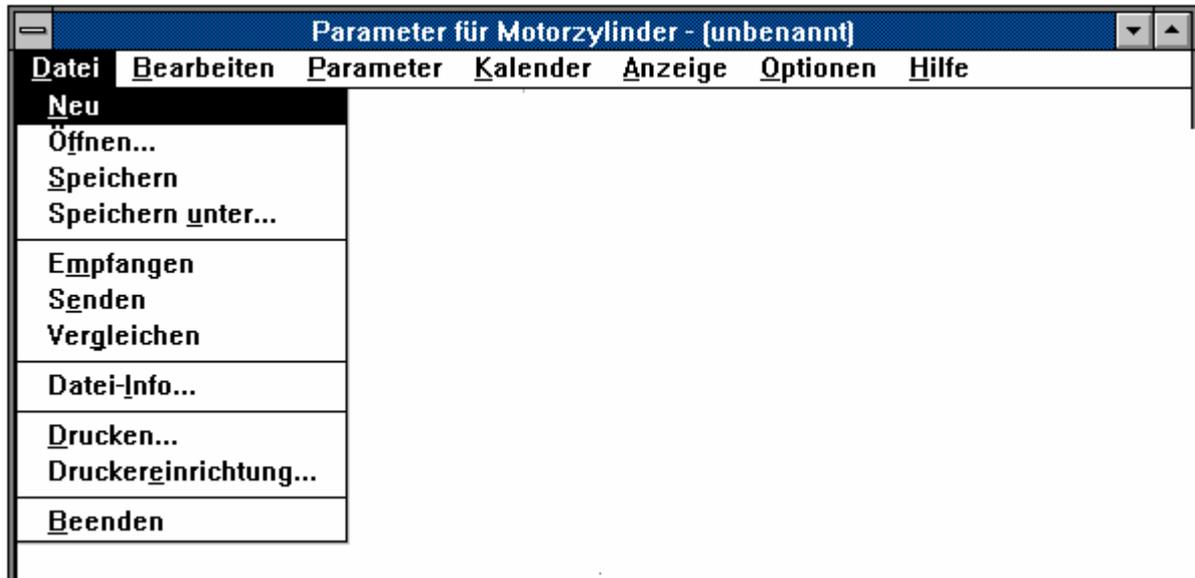
### 3.4. Die Symbolleiste

Die Symbolleiste dient zum raschen Aufrufen der wichtigsten Befehle mit einem Mausklick. Folgende Symbole stehen zur Verfügung:

-  Neue Datei erstellen
-  Datei von Disk laden
-  Datei speichern
-  Datei drucken
-  Daten von der Steuerung laden
-  Daten zur Steuerung übertragen
-  Daten mit Steuerung vergleichen
-  Eingangspartner einstellen
-  Ausgangspartner einstellen
-  Funktionsparameter einstellen
-  Zeitparameter einstellen
-  Kalender definieren
-  Zeitzone definieren
-  Zonenanzeige vergrößern
-  Zonenanzeige verkleinern

### 3.5. Menüeinträge auswählen

EVVA Parameter für Motorzylinder ist menügesteuert. Das bedeutet, daß Sie alle Befehle aus einer Liste auswählen können und sich keine Befehlskürzel oder -namen merken müssen.



#### So wählen Sie Menüeinträge mit der Maus aus

1. Klicken Sie auf das gewünschte Menü in der Menüzeile. Das Menü klappt daraufhin auf.
2. Klicken Sie auf den gewünschten Menüpunkt.

#### So wählen Sie Menüeinträge mit der Tastatur aus

1. Halten Sie die "ALT"-Taste gedrückt, während sie die Taste drücken, die dem unterstrichenen Buchstaben im gewünschten Menü entspricht. Das Menü klappt daraufhin auf.
2. Drücken Sie die Taste, die dem unterstrichenen Buchstaben im gewünschten Menüpunkt entspricht.

### 3.6. Zeitzonen auswählen

Bevor sie eine Zone ändern oder löschen können, müssen Sie diese auswählen. Die jeweils ausgewählte Zone wird im Fenster durch einen Rahmen gekennzeichnet.

#### So wählen Sie eine Zeitzone mit der Maus aus

1. Wählen Sie eine Zone oder einen Tag
  - Klicken Sie mit der Maus auf die gewünschte - derzeit nicht ausgewählte - Zone. Ein Rahmen um die Zone zeigt daraufhin an, daß diese ausgewählt ist. Sollte vorher eine andere Zone aktiv gewesen sein, wird sie deaktiviert (Rahmen wird gelöscht).
  - Klicken Sie mit der Maus auf den gewünschten - derzeit nicht ausgewählten - Tag. Ein Rahmen um alle Zonen dieses Tages zeigt daraufhin an, daß diese ausgewählt sind, der Tagname wird invertiert dargestellt. Sollte vorher eine andere Zone aktiv gewesen sein, wird sie deaktiviert (Rahmen wird gelöscht).
2. Wählen Sie weitere Zonen aus

- Halten Sie die Strg-Taste gedrückt und klicken Sie mit der Maus auf die gewünschte - derzeit nicht ausgewählte - Zone. Ein Rahmen um die Zone zeigt daraufhin an, daß diese ausgewählt ist. Sollte vorher eine andere Zone aktiv gewesen sein, bleibt sie aktiviert.
- Halten Sie die Strg-Taste gedrückt und klicken Sie mit der Maus auf den gewünschten - derzeit nicht ausgewählten - Tag. Ein Rahmen um alle Zonen dieses Tages zeigt daraufhin an, daß diese ausgewählt sind, der Tagname wird invertiert dargestellt. Sollte vorher eine andere Zone aktiv gewesen sein, bleibt sie aktiviert.

#### **So wählen Sie eine Zeitzone mit der Tastatur aus**

1. Drücken Sie die Leertaste, bis die gewünschte Zone aktiviert ist. Ein Rahmen um die Zone zeigt daraufhin an, daß diese ausgewählt ist. Sollte vorher eine andere Zone aktiv gewesen sein, wird sie deaktiviert (Rahmen wird gelöscht).

#### **So deaktivieren Sie die Zonenauswahl**

1. Drücken Sie die ESC-Taste.

### **3.7. Zonenanzeige vergrößern**

Sie können die Zeitzonen-Anzeige vergrößern, um die Zeiten besser erkennen zu können. Sie sehen dann nur einen Ausschnitt des Tages, den Sie mit dem Rollbalken unter der Zonenanzeige verschieben können.

#### **So vergrößern Sie die Zonen-Anzeige**

1. Wählen Sie **Vergrößern** aus dem Menü **Anzeige**.

### **3.8. Zonenanzeige verkleinern**

Sie können die Zeitzonen-Anzeige verkleinern, um eine bessere Übersicht über die Zonen des Tages zu erhalten

#### **So verkleinern Sie die Zonen-Anzeige**

1. Wählen Sie **Verkleinern** aus dem Menü **Anzeige**.

### **3.9. Anzeigefaktor wählen**

Sie können den Vergrößerungsfaktor der Zeitzonen-Anzeige auch direkt wählen.

#### **So verkleinern Sie die Zonen-Anzeige**

1. Wählen Sie **Zoom** aus dem Menü **Anzeige**.
2. Wählen Sie den gewünschten Vergrößerungsfaktor.

### **3.10. Zonenanzeige auf Normalgröße stellen**

Sie können die Zeitzonen-Anzeige auch direkt auf Normalgröße stellen.

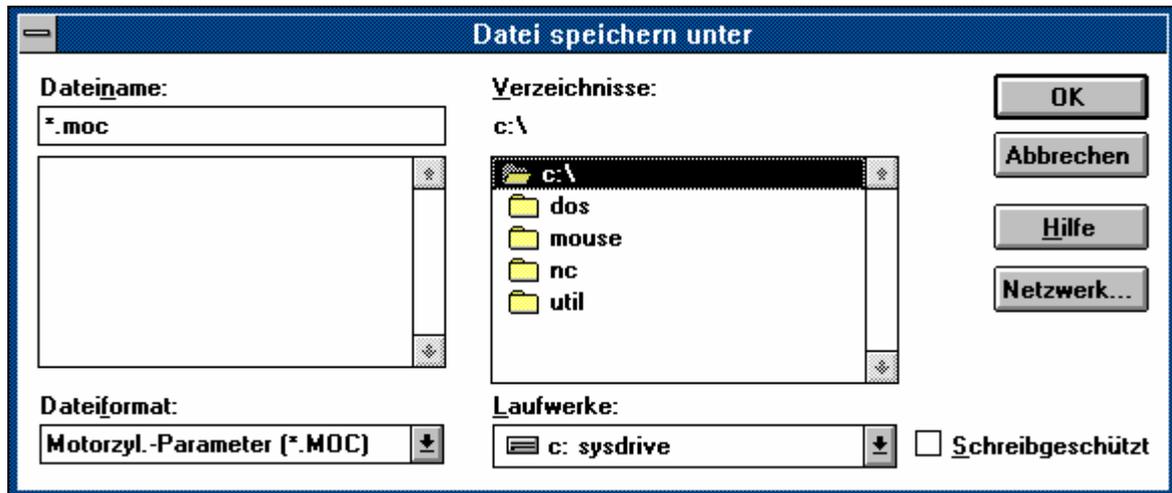
#### **So stellen Sie die Zonen-Anzeige auf Normal-Größe**

1. Wählen Sie **Normal** aus dem Menü **Anzeige**.

## 4. Dateifunktionen

### 4.1. Datei speichern

Wenn Sie eine Parameter-Einstellung erstellt haben, können Sie diese als Datei auf Ihrer Festplatte oder Diskette abspeichern. Falls Sie EVVA Parameter für Motorzylinder beenden, aber Ihre Änderungen noch nicht gespeichert haben, fordert EVVA Parameter für Motorzylinder Sie auf, die Datei zu speichern.



#### So speichern Sie neue Parameter-Einstellungen

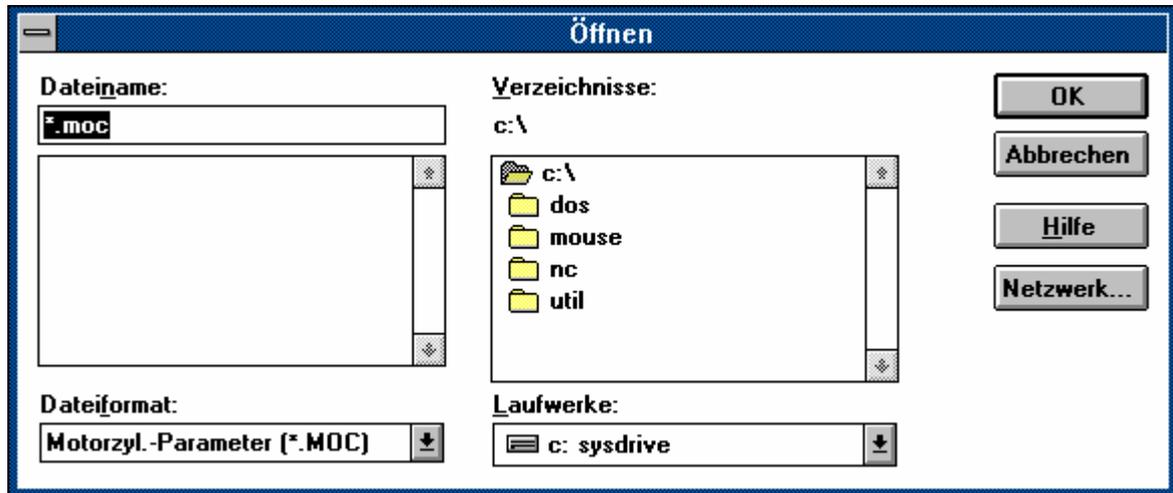
1. Wählen Sie **Speichern unter** aus dem Menü **Datei**.
2. Wählen Sie ein Laufwerk und ein Verzeichnis, falls gewünscht.
3. Geben Sie einen Dateinamen in das Feld Dateiname ein.
4. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Netzwerk".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und die Parameter zu speichern.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Netzwerk.** Wählen Sie "Netzwerk", um ein weiteres Fenster zur Verbindung eines Netzwerklaufwerks herzustellen. Diese Funktion steht nur bei einem installierten Netzwerk zur Verfügung. Nach Schließen dieses Fensters fahren Sie bei Punkt 4 fort.

#### So speichern Sie vorhandene Parameter-Einstellungen

1. Wählen Sie **Speichern** aus dem Menü **Datei**.

## 4.2. Datei laden

Sie können eine Datei mit Parameter-Einstellungen von Ihrer Festplatte oder Diskette laden, um sie weiter zu bearbeiten.

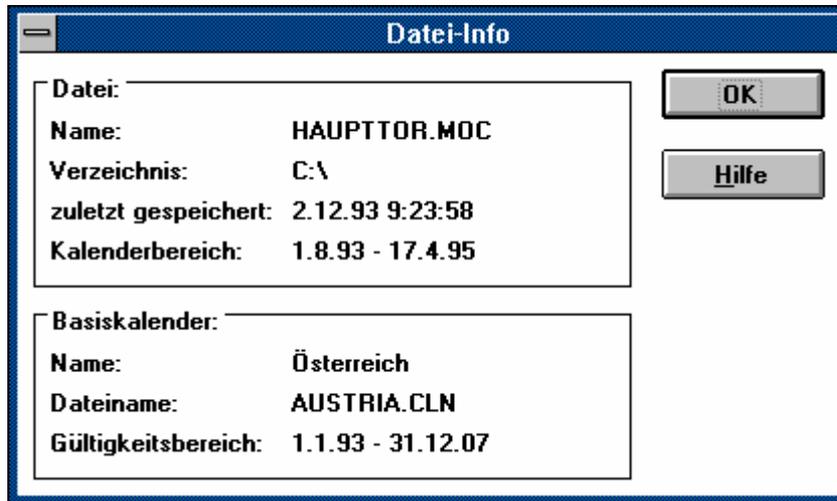


### So laden Sie Parameter-Einstellungen

1. Wählen Sie **Öffnen** aus dem Menü **Datei**.
  2. Wählen Sie ein Laufwerk und ein Verzeichnis, falls gewünscht.
  3. Wählen Sie eine Dateierweiterung, falls Sie nicht mit der von EVVA Parameter für Motorzylinder vorgegebenen arbeiten.
  4. Wählen Sie einen Dateinamen.
  5. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Netzwerk".
- **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und die Parameter zu laden.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Netzwerk.** Wählen Sie "Netzwerk", um ein weiteres Fenster zur Verbindung eines Netzwerklaufwerks herzustellen. Diese Funktion steht nur bei einem installierten Netzwerk zur Verfügung. Nach Schließen dieses Fensters fahren Sie bei Punkt 5 fort.

### 4.3. Datei-Info

Sie können wichtige Informationen über die aktuelle Datei erhalten.

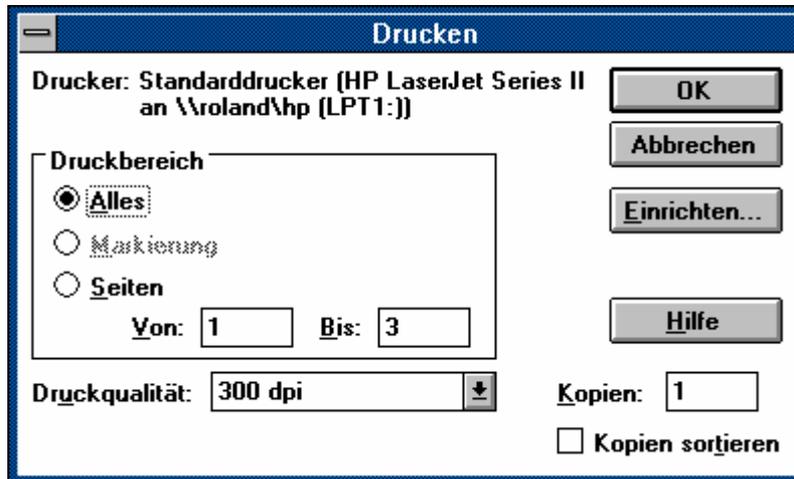


#### So erhalten Sie die Datei-Information

1. Wählen Sie **Datei-Info...** aus dem Menü **Datei**.
2. Sehen Sie die Datei-Information.
3. Wählen Sie "OK", um das Fenster zu schließen.

## 4.4. Parameter drucken

Diese Funktion erlaubt es, eine Liste der getroffenen Parameter-Einstellungen auszudrucken.



### So drucken Sie die Parameter-Einstellungen aus

1. Wählen Sie **Drucken** aus dem Menü **Datei**.
2. Wählen Sie die gewünschten Druckoptionen.
3. Wählen Sie, wenn gewünscht, die zu druckenden Seiten.
4. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Einrichten".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und die Parameter auszudrucken.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Einrichten.** Wählen Sie "Einrichten", um ein Fenster zur Druckereinstellung aufzurufen. Nach Schließen dieses Fensters fahren Sie bei Punkt 2 fort.

Sie können auch nur einzelne Seiten ausdrucken. Der Inhalt der jeweiligen Seite ist im folgenden aufgeführt:

#### Seite 1

Diese Seite enthält die Eingangs-, Ausgangs-, Funktions- und Zeitparameter.

#### Seite 2

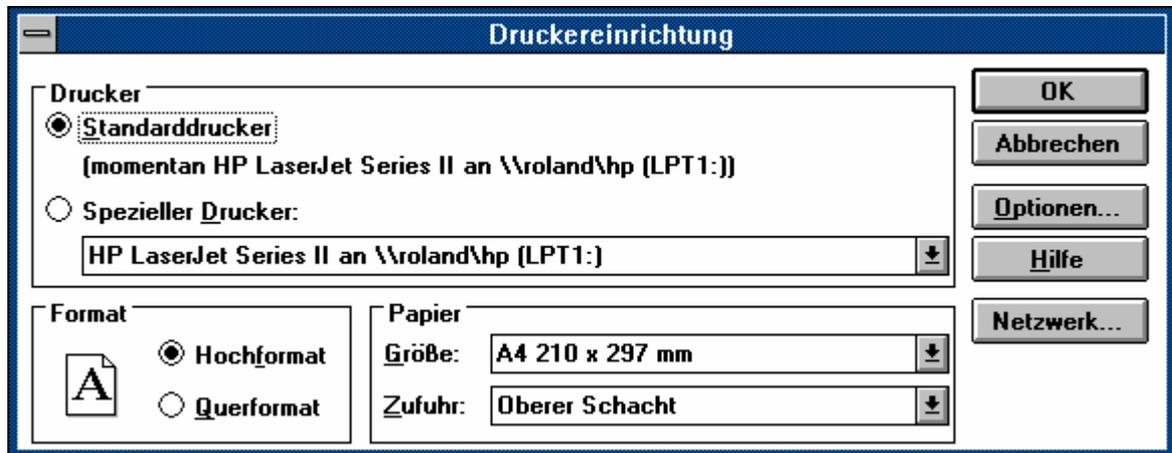
Diese Seite enthält die definierten Zonen.

#### Seite 3

Diese Seite enthält den definierten Kalender.

## 4.5. Drucker einrichten

Falls Sie Ihren Drucker noch nicht eingerichtet haben, oder die Druckeroptionen ändern wollen, müssen Sie das vor dem Ausdrucken durchführen.



### So richten Sie einen Drucker ein

1. Wählen Sie **Druckereinstellung** aus dem Menü **Datei**.
2. Wählen Sie den gewünschten Drucker.
3. Wählen Sie die gewünschten Optionen für Papierformat und -größe.
4. Wählen Sie "OK", "Abbrechen", "Optionen" oder "Netzwerk".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und den gewählten Drucker entsprechend Ihren Angaben einzurichten und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Optionen.** Wählen Sie "Optionen", um in einem weiteren Fenster zusätzliche Parameter für den gewählten Drucker einzustellen. Die Art dieser Parameter ist abhängig vom gewählten Drucker. Nach Schließen dieses Fensters fahren Sie bei Punkt 3 fort.
  - **Netzwerk.** Wählen Sie "Netzwerk", um ein weiteres Fenster zur Verbindung eines Netzwerkdruckers herzustellen. Diese Funktion steht nur bei einem installierten Netzwerk zur Verfügung. Nach Schließen dieses Fensters fahren Sie bei Punkt 3 fort.

## 5. Parameter einstellen

### 5.1. Eingangparameter einstellen

Diese Parameter dienen zum Einstellen der Funktion der Eingänge der Steuerung.

Eingang sabotageüberwacht		Eingang invertiert
Nußkontakt-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türkontakt-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Riegelkontakt-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebsart-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türtaster-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zutrittskontroll-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Alarm-Rücksetz-Eingang	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### Eingang sabotageüberwacht

Stellt ein, ob der jeweilige Eingang sabotageüberwacht (Kontakt mit oder ohne Widerständen) wird oder nicht. Diese Einstellung ist für alle Eingänge getrennt möglich.

#### Eingang invertiert

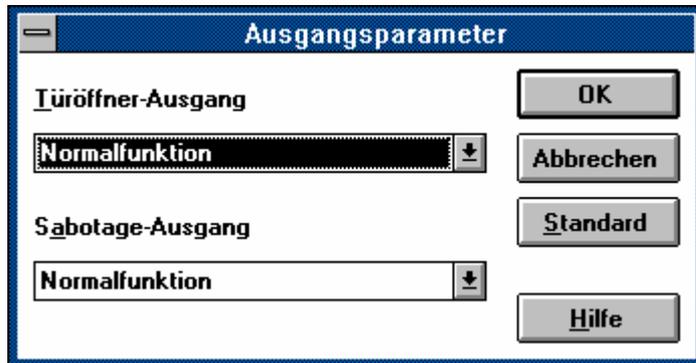
Stellt ein, ob der jeweilige Eingang so wie im Deckel angegeben oder umgekehrt geschaltet ist (Kontakt als Öffner oder Schließer geschaltet). Diese Einstellung ist für alle Eingänge getrennt möglich.

#### So stellen Sie Eingangparameter ein:

1. Wählen Sie **Eingangparameter** aus dem Menü **Parameter**.
2. Stellen Sie durch Anwählen oder Abwählen eines Kontrollfeldes die gewünschte Funktion ein.
3. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Standard".
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard**. Wählen Sie "Standard", um die Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Das Fenster bleibt geöffnet. Fahren Sie bei Punkt 2 fort.

## 5.2. Ausgangsparameter einstellen

Diese Parameter dienen zum Einstellen der Funktion der Relais-Ausgänge. Zur Zeit sind der Türöffner-Ausgang und der Sabotage-Ausgang zur Programmierung vorgesehen.



### Normalfunktion

Der Türöffner-Ausgang dient zum Ansteuern eines Türöffners.

Der Sabotage-Ausgang dient zum Melden eines Sabotageversuches.

### Eingang spiegeln

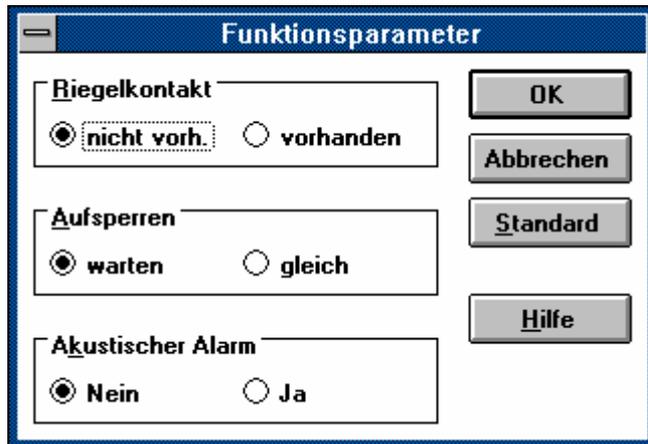
Der jeweilige Ausgang gibt den Zustand des jeweiligen Einganges zur weiteren Auswertung weiter.

### So stellen Sie Ausgangsparameter ein:

1. Wählen Sie **Ausgangsparameter** aus dem Menü **Parameter**.
2. Klappen Sie durch Anwählen des gewünschten Ausganges das Drop-Down-Listenfeld auf.
3. Stellen Sie durch Anwählen im Listenfeld die gewünschte Funktion ein.
4. Führen Sie 2 und 3 für den anderen Ausgang durch.
5. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Standard".
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard**. Wählen Sie "Standard", um die Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Das Fenster bleibt geöffnet. Fahren Sie bei Punkt 2 fort.

### 5.3. Funktionsparameter einstellen

Damit können Sie Grundfunktionen der Steuerung einstellen.



#### Riegelkontakt

Stellt ein ob ein Riegelkontakt vorhanden ist. Wenn ja, wird dieser ausgewertet und als zusätzliche Information über den Istzustand des Zylinders verwendet.

#### Aufsperren

Stellt ein, ob nach einer Freigabe-Zutritt sofort aufgesperrt wird, oder ob erst, nachdem durch den Benutzer aufgesperrt wird, aufgesperrt bleibt.

#### Akustischer Alarm

Stellt ein, ob ein Alarm über Summer erfolgt oder nicht. Der Alarmausgang (Relais) wird in beiden Fällen aktiviert.

#### So stellen Sie Funktionsparameter ein:

1. Wählen Sie **Funktionsparameter** aus dem Menü **Parameter**.
2. Stellen Sie durch Anwählen eines Optionsfeldes die gewünschten Parameter ein.
3. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Standard".
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard**. Wählen Sie "Standard", um die Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Das Fenster bleibt geöffnet. Fahren Sie bei Punkt 2 fort.

## 5.4. Zeitparameter einstellen

Diese Funktion dient zum Einstellen der Zeiten von diversen Funktionen der Steuerung.

### Versuchswiederholungen

Ist die Anzahl der Wiederholungen des Versuches, den Sollzustand wiederherzustellen.  
Bereich: 0 - 50 Mal (Standard 3 Mal)

### Verdreh-Korrektur-Zeit

Ist die Zeit, die gewartet wird, bis nach einer händischen Verdrehung des Knaufes der Sollzustand wiederhergestellt wird.  
Bereich: 2 - 250 Sek. (Standardwert 5 Sek.)

### Manipulations-Wiederherstellzeit

Ist die Zeit, die gewartet wird, bis nach einer Motor-Notabschaltung (durch Aufhalten des sich drehenden Knaufes) der Sollzustand wiederhergestellt wird.  
Bereich: 2 - 250 Sek. (Standardwert 5 Sek.)

### Tür-offen-Zeit

Ist die Zeit, wie lange die Tür offen sein darf, bevor der Voralarm ausgelöst wird.  
Bereich: 5 - 250 Sek. (Standardwert 20 Sek.)

### Türöffner- und Falle-Rückzieh-Zeit

Ist die Zeit, wie lange nach dem Aufsperrn der Türöffner und bei einem Schloß mit Wechsel die Falle oder bei einem Schloß ohne Wechsel der Türöffner angesteuert werden.  
Bereich: 1 - 10 Sek. und unendlich (Standardwert 3 Sek.)

### **Aufgesperrt-Zeit**

Ist die Zeit, wie lange aufgesperrt bleibt, wenn die Türe nach dem Aufsperrern nicht geöffnet wird.  
Bereich: 5 - 250 Sek (Standardwert 20 Sek.)

### **Zusperr-Verzögerung**

Ist die Zeit, die nach dem Schließen der Tür (Türkontakt) mit dem Zusperrern gewartet wird.  
Bereich: 1 - 30 Sek. (Standardwert 2 Sek.)

### **Voralarm-Alarm-Übergangszeit**

Ist die Zeit, nach der ein Voralarm in einen Alarm übergeht.  
Bereich: 1 - 10 Min. und unendlich (Standardwert 1 Min.)

### **Alarm-Dauer**

Ist die Zeit, nach der ein Alarm auf jeden Fall abgeschaltet wird.  
Bereich: 1 - 10 Min. und unendlich (Standardwert 3 Min.)

### **So stellen Sie Zeitparameter ein:**

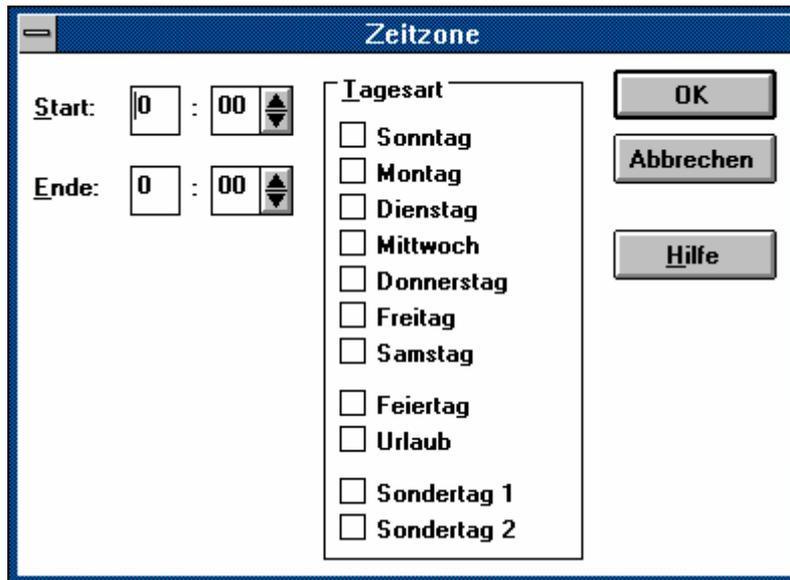
1. Wählen Sie **Zeitparameter** aus dem Menü **Parameter**.
2. Stellen Sie durch Anwählen eines Optionsfeldes die gewünschten Parameter ein. Dafür stehen Ihnen zwei Methoden zur Verfügung.
  - Geben Sie den gewünschten Wert in das entsprechende Eingabefeld ein.
  - Verwenden Sie die Pfeilfelder zum Erhöhen oder Erniedrigen eines Wertes.
3. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder "Standard".
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard**. Wählen Sie "Standard", um die Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Das Fenster bleibt geöffnet. Fahren Sie bei Punkt 2 fort.

## 6. Zeitzonen definieren

### 6.1. Zeitzone neu definieren

Mit dieser Funktion können Sie, getrennt für die verschiedenen Tagesarten, Zeitzonen definieren, in welchen die Betriebsart "Tag" gilt.

Es können insgesamt 64 Zeitzonen, beliebig auf Tagesarten aufgeteilt, definiert werden.



#### So definieren Sie Zeitzonen:

1. Wählen Sie **Zone definieren** aus dem Menü **Bearbeiten**.
2. Geben Sie die Startzeit der gewünschten Zone ein. Dafür stehen Ihnen zwei Methoden zur Verfügung:
  - Geben Sie den gewünschten Wert in das entsprechende Eingabefeld ein.
  - Verwenden Sie die Pfeilfelder zum Erhöhen oder Erniedrigen eines Wertes.
3. Geben Sie die Endzeit der gewünschten Zone ein. Dafür stehen Ihnen zwei Methoden zur Verfügung:
  - Geben Sie den gewünschten Wert in das entsprechende Eingabefeld ein.
  - Verwenden Sie die Pfeilfelder zum Erhöhen oder Erniedrigen eines Wertes.
3. Stellen Sie durch Anwählen eines oder mehrerer Optionsfelder die gewünschte Tagesart(en) ein.
4. Wählen Sie "OK" oder "Abbrechen".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die eingestellte Zone zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die eingestellte Zone zu verwerfen und das Fenster zu schließen.

## 6.2. Zeitzone ändern

Mit dieser Funktion können Sie die Zeit einer vorher ausgewählten Zeitzone ändern.



### So ändern Sie eine Zeitzone mit der Tastatur:

1. Markieren Sie die zu ändernde Zone.
2. Wählen Sie **Zone ändern** aus dem Menü **Bearbeiten**.
3. Geben Sie die neue Startzeit der Zone ein. Dafür stehen Ihnen zwei Methoden zur Verfügung:
  - Geben Sie den gewünschten Wert in das entsprechende Eingabefeld ein.
  - Verwenden Sie die Pfeilfelder zum Erhöhen oder Erniedrigen eines Wertes.
4. Geben Sie die neue Endzeit der Zone ein. Dafür stehen Ihnen zwei Methoden zur Verfügung:
  - Geben Sie den gewünschten Wert in das entsprechende Eingabefeld ein.
  - Verwenden Sie die Pfeilfelder zum Erhöhen oder Erniedrigen eines Wertes.
5. Wählen Sie "OK" oder "Abbrechen".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die neuen Zeiten zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die Änderungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.

### So ändern Sie eine Zeitzone mit der Maus:

1. Markieren Sie die zu ändernde Zone.
2. Verschieben Sie bei gedrückter linker Maustaste die gewählte Zone.

## 6.3. Zeitzonen löschen

Mit dieser Funktion können Sie beliebige Zeitzonen löschen.

### So löschen Sie Zeitzonen

1. Markieren Sie die zu löschende(n) Zone(n).
2. Wählen Sie **Löschen** aus dem Menü **Bearbeiten** oder drücken Sie die "Entf"-Taste.

## 6.4. Zeitzonen ausschneiden

Mit dieser Funktion können Sie beliebige Zeitzonen ausschneiden und kopieren (in die Windows-Zwischenablage).

### So schneiden Sie Zeitzonen aus

1. Markieren Sie die auszuschneidende(n) Zone(n).
2. Wählen Sie **Ausschneiden** aus dem Menü **Bearbeiten**.

## 6.5. Zeitzonen kopieren

Mit dieser Funktion können Sie beliebige Zeitzonen kopieren (in die Windows-Zwischenablage), um diese danach an anderer Stelle oder in einer anderen Datei einfügen zu können.

### So kopieren Sie Zeitzonen

1. Markieren Sie die zu kopierende(n) Zone(n).
2. Wählen Sie **Kopieren** aus dem Menü **Bearbeiten**.

## 6.6. Zeitzonen einfügen

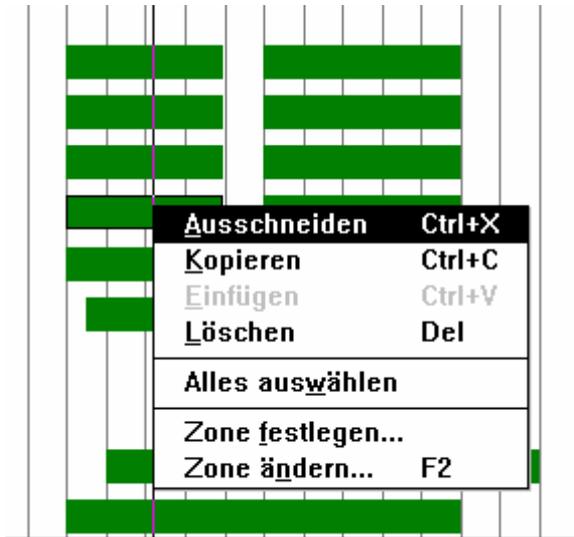
Mit dieser Funktion können Sie beliebige Zeitzonen einfügen (aus der Windows Zwischenablage).

### So fügen Sie Zeitzonen ein

1. Wählen Sie **Einfügen** aus dem Menü **Bearbeiten**.

## 6.7. Kontextsensitives Menü

Diese Funktion liefert Ihnen ein Menü mit den momentan sinnvollen Menüpunkten zur Zonenmanipulation.



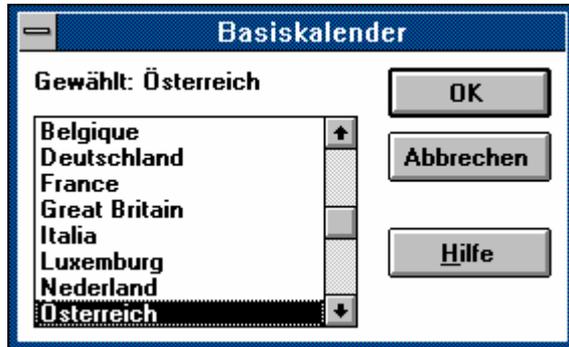
### So erhalten Sie das kontextsensitive Menü

1. Drücken Sie auf der zu bearbeitenden Zone die rechte Maustaste.
2. Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt ganz normal aus (Klicken mit der linken Maustaste).

## 7. Kalender bearbeiten

### 7.1. Basiskalender auswählen

Für die verschiedenen Länder stehen entsprechende vordefinierte Kalender zur Verfügung. Einer von diesen ist vor einem Umdefinieren des Kalenders auszuwählen.



So wählen Sie einen Basiskalender aus:

1. Wählen Sie **Auswählen** aus dem Menü **Kalender**.
2. Stellen Sie durch Anwählen im Listenfeld das gewünschte Land ein.
3. Wählen Sie "OK" oder "Abbrechen".
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigte Wahl zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigte Wahl zu verwerfen und das Fenster zu schließen.

## 7.2. Tage definieren

Mit dieser Funktion ist es möglich, zusätzliche Feiertage, Urlaubstage und Sondertage zu definieren bzw. definierte auszunehmen.

Von der Parametrier-Software werden sowohl die benutzerdefinierten als auch die vordefinierten Tage für einen bestimmten Gültigkeitsbereich (das sind die jeweils 80 nächsten Tage) an die Steuerung übertragen. Diese Daten überschreiben dann die in der Steuerung vorhandenen.

Es können insgesamt 80 Tage, beliebig auf Tagesarten aufgeteilt, definiert werden.

**Kalender**

Land: Österreich

Dezember 1993

Son	Mon	Die	Mit	Don	Fre	Sam
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

Mariä Empfängnis, 8.12.93

**Tagesart**

wie Kalender     Wochentag  
 Feiertag     Urlaub  
 Sondertag 1     Sondertag 2

### wie Kalender

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf die im eingestellten Landeskalendar vordefinierte Tagesart zurück.

### Wochentag

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf einen dem jeweiligen Datum entsprechenden Wochentag. Ein Wochentag ist gleichberechtigt mit den im eingestellten Landeskalendar nicht definierten Tagen.

### Feiertag

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf einen Feiertag. Ein Feiertag ist gleichberechtigt mit den im eingestellten Landeskalendar vordefinierten Feiertagen.

### Urlaub

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf einen Urlaubstag. Ein Urlaubstag erlaubt das getrennte Zuweisen von Zeitzeonen.

### Sondertag 1

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf einen Sondertag. Mit Sondertagen können sie spezielle Anwendungsfälle wie Fenstertage, lange Einkaufssamstage und andere realisieren.

### Sondertag 2

Setzt einen ausgewählten Tag oder mehrere ausgewählte Tage auf eine zweite Art von Sondertag.

### So definieren Sie zusätzliche Tage zum Kalender

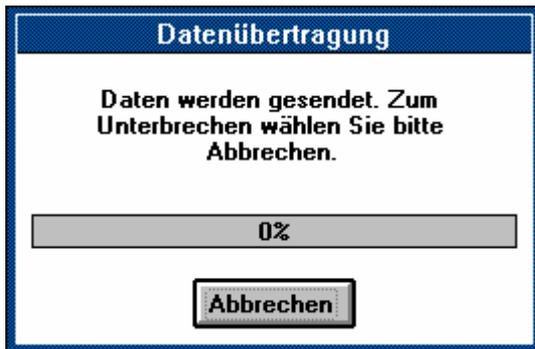
1. Wählen Sie **Definieren** aus dem Menü **Kalender**.
2. Wählen Sie mit Hilfe des horizontalen Rollbalkens unter dem Kalenderblatt den gewünschten Monat aus.
3. Aktivieren Sie im Monatsblatt den gewünschten Tag oder die gewünschten Tage.
  - Klicken Sie auf den gewünschten Tag, um einen einzelnen Tag zu wählen.
  - Ziehen Sie mit gedrückter Maustaste über den gewünschten Tagesbereich, um mehrere Tage auszuwählen.
  - Klicken Sie auf einen Wochentagsnamen, um alle diese Tage für den Monat zu wählen.
  - Klicken Sie auf den Monatsnamen, um alle Tage des Monats zu wählen.
4. Wählen Sie durch Anklicken eines Optionsfeldes im Rahmen Tagesart die gewünschte Tagesart.
5. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2 bis 4 für einen anderen Monat.
6. Wählen Sie "OK" , "Abbrechen" , "Standard" oder "Löschen"
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigte Wahl zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigte Wahl für den aktuellen Monat zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard**. Wählen Sie "Standard", um den aktuellen Monat auf den vordefinierten Kalender rückzusetzen.
  - **Alles löschen**. Wählen Sie "Alles löschen", um die ganzen Kalender auf den vordefinierten Kalender rückzusetzen.

## **8. Datenübertragung zur und von der Steuerung**

Diese Funktion dient zur Kommunikation mit der Steuerung A. Alle getroffenen Parameter-Einstellungen können sowohl zur Steuerung übertragen als auch von dieser geladen werden.

### **8.1. Daten senden**

Diese Funktion dient zum Übertragen der eingestellten Parameter an eine Steuerung A.

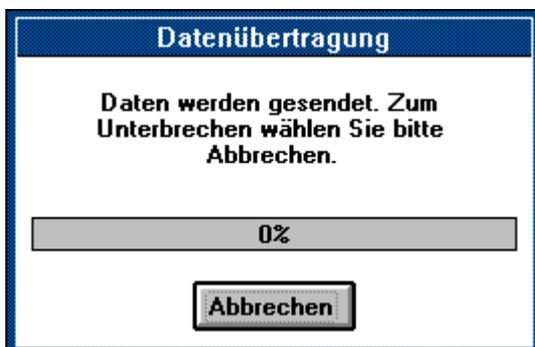


#### **So senden Sie Daten**

1. Wählen Sie **Senden** aus dem Menü **Datei**.
2. Warten Sie die Übertragung ab oder unterbrechen Sie diese.
  - Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist und das Fenster "Datenübertragung" geschlossen wird.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die Datenübertragung zu unterbrechen. Beachten, Sie, daß die Steuerung unvollständige Daten enthalten kann.

### **8.2. Daten empfangen**

Diese Funktion dient zum Übertragen der eingestellten Parameter von einer Steuerung A zur Software EVVA Parameter für Motorzylinder.



#### **So empfangen Sie Daten**

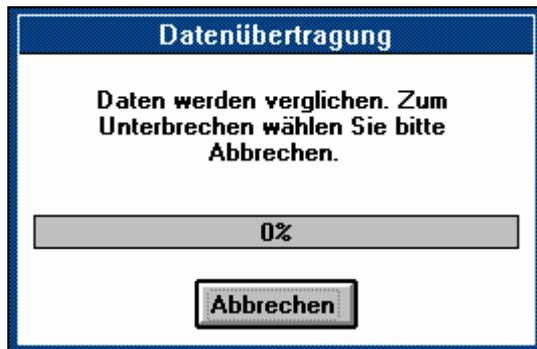
1. Wählen Sie **Empfangen** aus dem Menü **Datei**.
2. Warten Sie die Übertragung ab oder unterbrechen Sie diese.

- Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist und das Fenster "Datenübertragung" geschlossen wird.
- **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die Datenübertragung zu unterbrechen. Beachten, Sie, daß die Software unvollständige Daten ignoriert.

### 8.3. Daten vergleichen

Dies Funktion dient zum Vergleichen der Daten in der Steuerung mit den in der Software eingestellten. Es wird empfohlen, diese Funktion aus Sicherheitsgründen immer nach einer Datenübertragung auszuführen.

Wenn der automatische Vergleich aus dem Menü Optionen eingestellt ist, wird diese Funktion automatisch nach jeder Datenübertragung ausgeführt.

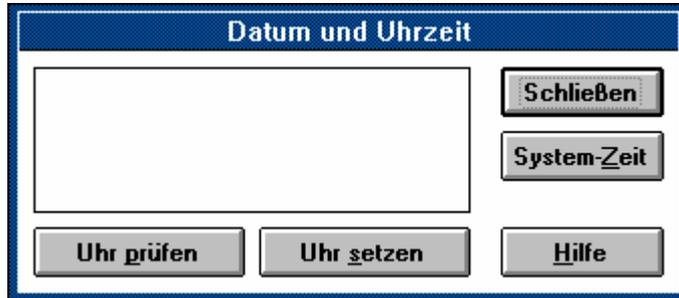


#### So vergleichen Sie Daten

1. Wählen Sie **Vergleichen** aus dem Menü **Datei**.
  2. Warten Sie die Übertragung ab oder unterbrechen Sie diese.
- Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist und das Fenster "Datenübertragung" geschlossen wird. Die Software meldet in einem Dialogfenster, ob die Daten übereinstimmen oder nicht.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die Datenübertragung zu unterbrechen. Beachten, Sie, daß ein Vergleich der Daten nicht durchgeführt wird.

## 9. Prüfen und Stellen der Steuerungs-Uhr

Es empfiehlt sich, die Steuerungs-Uhr bei jedem Laden neuer Parameter zu überprüfen und gegebenenfalls nachzustellen. Achten Sie darauf, daß die System-Uhr Ihres Computers richtig gesetzt ist.



### 9.1. Uhr prüfen

Dies Funktion dient zum Prüfen der Uhr in der Steuerung. Es wird empfohlen, diese Funktion jedes Mal beim Parametrieren der Steuerung durchzuführen.

#### So prüfen Sie die Steuerungs-Uhr

1. Wählen Sie **Datum und Uhrzeit** aus dem Menü **Optionen**.
2. Wählen Sie bei Bedarf **System-Zeit**, um die System-Uhr ihres Computers zu stellen.
3. Wählen Sie "Uhr prüfen". Nach einem Augenblick werden Sie über den momentanen Zustand der Steuerungs-Uhr informiert.
4. Schließen Sie das Fenster oder stellen Sie die Uhr.
  - **Schließen**. Wählen Sie "Schließen", um das Fenster zu schließen.
  - **Uhr setzen**. Fahren Sie fort bei Punkt 3 von "Uhr stellen".

### 9.2. Uhr stellen

Dies Funktion dient zum Stellen der Uhr in der Steuerung mit denen in der Software eingestellten. Diese Funktion ist durchzuführen, wenn die Prüfung der Uhr eine Abweichung von der Sollzeit ergibt

#### So stellen Sie die Steuerungs-Uhr

1. Wählen Sie **Datum und Uhrzeit** aus dem Menü **Optionen**.
2. Wählen Sie bei Bedarf **System-Zeit**, um die System-Uhr ihres Computers zu stellen.
3. Wählen Sie "Uhr stellen". Nach einem Augenblick werden Sie über den Erfolg dieser Aktion informiert.
4. Schließen Sie das Fenster oder prüfen Sie die Uhr.
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um das Fenster zu schließen.
  - **Uhr prüfen**. Fahren Sie fort bei Punkt 3 von "Uhr prüfen".

## 10. Konfiguration von Parameter für Motorzylinder

### 10.1. Datenübertragung

Diese Funktion dient zum Einstellen der richtigen Schnittstellenparameter, um eine Kommunikation mit der Steuerung A zu ermöglichen.

Da alle Schnittstellen-Einstellungen der Steuerung A werkseitig fix eingestellt sind, dürfen die vorgegebenen Werte nicht verändert werden. Lediglich der richtige COM-Anschluß des jeweiligen Computers ist auszuwählen.

The screenshot shows a dialog box titled "Datenübertragung" with the following settings:

- Übertragungsrate (Baud):** 9600 (selected)
- Datenbits:** 8 (selected)
- Stoppbits:** 2 (selected)
- Parität:** Keine (selected)
- Anschluß:** COM2 (selected)

#### So konfigurieren Sie die Schnittstelle:

1. Wählen Sie **Datenübertragung** aus dem Menü **Optionen**.
2. Stellen Sie durch Anwählen der entsprechenden Optionsfelder die gewünschten Einstellungen für die Schnittstelle ein.
3. Wählen Sie "OK", "Abbrechen" oder Standard.
  - **OK.** Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen.** Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.
  - **Standard.** Wählen Sie "Standard", um die Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Das Fenster bleibt geöffnet. Fahren Sie bei Punkt 2 fort.

## 10.2. Automatisch vergleichen

Sie können einstellen, ob nach einer Datenübertragung von der oder zur Steuerung automatisch der Menüpunkt Daten vergleichen aufgerufen wird.

### So stellen Sie den automatischen Vergleich ein

1. Wählen Sie **Automatisch Vergleichen** aus dem Menü **Optionen**.  
Bei Anzeige des Menüs Optionen zeigt ein Häkchen neben dem Menüpunkt Automatisch Vergleichen den Status der Auswahl an.

## 10.3. Symbolleiste

Sie können die Anzeige der Symbolleiste auch abschalten. Dies kann bei niedrigauflösenden Bildschirmen von Vorteil sein, da dann mehr Platz für die Anzeige der Zeitzonen zur Verfügung steht.



### So ändern Sie die Anzeige der Symbolleiste

1. Wählen Sie **Symbolleiste** aus dem Menü **Optionen**.  
Bei Anzeige des Menüs Optionen zeigt ein Häkchen neben dem Menüpunkt Symbolleiste den Status der Auswahl an.

## 10.4. Haarcursor

Sie können den Cursor auf eine senkrechte Haarlinie ändern, um die Zeiten besser auf der Zeitenskala ablesen zu können.

### So ändern Sie die Anzeige der Cursors

1. Wählen Sie **Haarcursor** aus dem Menü **Optionen**.  
Bei Anzeige des Menüs Optionen zeigt ein Häkchen neben dem Menüpunkt Haarcursor den Status der Auswahl an.

## 10.5. Anzeige

Sie können die Darstellung der Tagesarten von farbig auf monochrom umschalten, um die Unterscheidbarkeit auf monochromen Bildschirmen zu verbessern.

### So ändern Sie den Status der Anzeige

1. Wählen Sie **Bildschirm** aus dem Menü **Optionen**.
2. Wählen Sie "Farbe" oder "Monochrom".
  - **Farbe.** Wählen Sie "Farbe" um die verschiedenen Tagesarten verschiedenfarbig zu kennzeichnen.
  - **Monochrom.** Wählen Sie "Monochrom", um die verschiedenen Tagesarten durch ein Muster zu kennzeichnen.

## 10.6. Zonenfarbe

Sie können die Farbe der Zonenanzeige ändern, um eine Anpassung an Ihre Wünsche oder Ihren Bildschirm vorzunehmen.

### So ändern Sie den Status der Anzeige

1. Wählen Sie **Zonenfarbe** aus dem Menü **Optionen**.
2. Klicken Sie auf die gewünschte Farbe.
2. Wählen Sie "OK" oder "Abbrechen".
  - **OK**. Wählen Sie "OK", um die getätigten Einstellungen zu akzeptieren und das Fenster zu schließen.
  - **Abbrechen**. Wählen Sie "Abbrechen", um die getätigten Einstellungen zu verwerfen und das Fenster zu schließen.

## **11. Index**

### **A**

Akustischer Alarm 21  
Alarmdauer 23  
Anzeige 35  
Arbeitsspeicher 5  
Aufgesperrt-Zeit 23  
Aufsperrn 21  
Ausgangsparameter 20  
ausschneiden 26

### **B**

Basiskalender 28  
Beenden 8  
Bildschirm 35, 36

### **C**

COM-Anschluß 34  
Copyright 2

### **D**

Datei 5  
Datei-Info 16  
Datenkabel 5  
Datenübertragung 34  
Datenübertragung 31  
Diskettenlaufwerk 5  
Drucken 5, 17, 18  
Drucker 5, 18

### **E**

einfügen 26  
Eingangsparameter 19  
Empfangen 31

### **F**

**Farbe** 35  
Feiertag 29  
Feiertag 29  
Fenster 9  
Festplatte 5  
Funktionsparameter 21

### **G**

Grafikkarte 5  
Grundkenntnisse 6  
Grundlagen 7, 14

### **H**

Hardware 5  
Hilfe 6

### **I**

Information 5  
Inhaltsverzeichnis 3  
Installation 6  
invertiert 19

### **K**

Kalender 29, 30  
Kalender 28  
Kommunikation 31, 34  
Konfiguration 34  
Kontextsensitives Menü 27  
kopieren 26

### **L**

Laden 15  
Lizenzvereinbarung 2  
löschen 25

### **M**

Manipulations-Wiederherstellzeit 22  
Maus 5  
Menüeinträge 11  
Menüzeile 9  
Monatsblatt 30  
**Monochrom** 35  
MS-DOS 5

### **N**

**Netzwerk** 14, 15, 18  
Normalgröße 13

### **P**

Prozessor 5

## **R**

Riegelkontakt 21

Rollbalken 9

Rollbalken 12

## **S**

sabotageüberwacht 19

Schnittstelle 34

Schnittstellenparameter 34

Senden 31

Setup 6

Software 5

Sondertag 29, 30

Speichern 14

Spiegeln 20

Starten 7

Statuszeile 10

Steuerung 5, 31, 32, 33

Steuerungs-Uhr 33

Symbolleiste 9, 10, 35

## **T**

Tage 29, 30

Tagesart 30

Titelzeile 9

Türöffenzzeit 22

Türöffner- und Falle-Rückzieh-Zeit 22

## **Ü**

Übertragung 5

Uhr prüfen 33

Uhr stellen 33

Urlaub 30

Urlaub 29

## **V**

Verdreh-Korrektur-Zeit 22

Vergleichen 32, 35

Vergrößern 12

Verkleinern 12

Versuchswiederholungen 22

Voralarm-Alarm-Übergangszeit 23

## **W**

Windows 5

Wochentag 29

## **Z**

Zeitparameter 22

Zeitzonen 11, 24, 25

Zonenfarbe 36

Zonenfenster 9

Zoom 12

Zusperr-Verzögerung 23

